

Herren Kreisliga Gruppe 1

TSG 1895 Eschenstruth : Sportclub Niestetal IV
Samstag, 01.10.2022, 15:30 Uhr

Ciepluch bereitet der TSG 1895 Eschenstruth den Weg zum Teamerfolg

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 33:31 in den Sätzen gewannen die Akteure von der TSG 1895 Eschenstruth ihr Heimspiel in der Herren Kreisliga Gruppe 1 gegen den Sportclub Niestetal IV. 235 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Zinke / Ciepluch den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 1. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten mussten.

Der Verlauf im Einzelnen: Zinke / Ciepluch waren in der Partie gegen Hamberger / Krug nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Himmelmann / Schäfer beim 2:3 gegen Bürger / Gross. Das Spiel verloren Himmelmann / Schäfer dennoch im 5. Satz. Beim folgenden 0:3 gegen Niederbremer / Merkel fanden Bruchmann / Seeger von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Das Einzel zwischen Olaf Himmelmann und Harry Hamberger endete indessen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Recht kurzen Prozess machte Lothar Zinke beim 3:0 mit Jens Bürger. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Hartwig Ciepluch lag gegen Maximilian Niederbremer bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Was eine Wendung des Spiels! Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Ciepluch mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Chancenlos war wiederum Lothar Schäfer gegen Benjamin Gross nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Nils Merkel war hingegen der Gastgeber Gerd Bruchmann. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Volker Seeger bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Sebastian Krug. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Beim Erfolg von Olaf Himmelmann gegen Jens Bürger konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Lothar Zinke bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Harry Hamberger. Da war final wirklich nichts zu holen. Die richtige Taktik hatte Hartwig Ciepluch dagegen beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Benjamin Gross von Beginn an. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Lothar Schäfer über die 1:3-Niederlage gegen Maximilian Niederbremer hinweggetröstet werden musste. Auf Messers Schneide stand dann das Spiel zwischen Gerd Bruchmann und Sebastian Krug, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Krug seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Volker Seeger und Nils Merkel, ehe sich der Spieler der TSG 1895 Eschenstruth mit 11:9, 8:11, 11:5, 9:11, 11:9 durchsetzen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Zinke / Ciepluch beim

12:10, 11:7, 6:11, 11:6 gegen Bürger / Gross doch überlegen. Ein umkämpfter Teamerfolg für die TSG 1895 Eschenstruth war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat die TSG 1895 Eschenstruth nun 2 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der Sportclub Niestetal IV nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den OSC Vellmar II (TSG 1895 Eschenstruth) bzw. gegen den OSC Vellmar II (Sportclub Niestetal IV).

Statistik:

TSG 1895 Eschenstruth

Doppel: Zinke / Ciepluch 2:0, Himmelmann / Schäfer 0:1, Bruchmann / Seeger 0:1

Einzel: O. Himmelmann 2:0, L. Zinke 1:1, H. Ciepluch 2:0, L. Schäfer 0:2, G. Bruchmann 1:1, V. Seeger 1:1

Sportclub Niestetal IV

Doppel: Bürger / Gross 1:1, Hamberger / Krug 0:1, Niederbremer / Merkel 1:0

Einzel: J. Bürger 0:2, H. Hamberger 1:1, B. Gross 1:1, M. Niederbremer 1:1, S. Krug 2:0, N. Merkel 0:2